

Werte jährlich in Stadt, Ort- und Nachbarort-Verkehr Nr. 2,70, außerhalb Nr. 3,00

Gegründet 1877.



Die 1spaltige Seite über dem Raum 20 Pfennig. Die 2spaltige Seite über dem Raum 45 Pfennig.

Veransprecher 11.

Schwarzwälder Tageszeitung. für die D.-U.-Bezirke Nagold, Freudenstadt und Calw

Nr. 144

Druck und Verlag in Altensteig.

Mittwoch, den 25. Juni.

Amtsblatt für Pfalzgrafenweiler.

1919.

Ein Aufruf an das Deutsche Volk.

W.B. Berlin, 24. Juni Die Reichsregierung hat mit Zustimmung der Nationalversammlung erklärt, den Frieden zu unterschreiben, schwersten Herzens unter dem Druck der rücksichtslosesten Gewalt...

Der Reichspräsident Ebert. Die Reichsregierung Bauer, Erzberger, Hermann Müller, Dr. David, Dr. Mayer, Wissel, Robert Schmidt, Noske, Gieberts, Dr. Bell, Schilde.

Deutsche Nationalversammlung.

(Schluß.)

Um 4 1/2 Uhr wird die Sitzung wieder aufgenommen. Präsident Fehrenbach teilt mit, daß alle Paroleführer sich in einem Aufruf an das deutsche Volksherois geäußert haben...

(U.S.P.), diese Zustimmung nur das ganze Reichsbudget zu erstrecken und die Anzeigepflicht auf die seit dem 1. August 1914 hinterlegten Wertpapiere auszuweiten...

Berlin, 24. Juni. Auf eine Anfrage des Abg. Silling und Genossen, ob die Regierung bereit sei, mit Rücksicht auf die Teuerung den Bezehlern von Unfall- und Altersrenten eine Erhöhung der ihnen zustehenden Renten zu gewähren...

Die Abg. Sander (Soz.) und Brühl (U.S.P.) beklagen die Zerstückelung des Krankenkassenwesens und fordern die weitere Revision des zweiten Buchs der Reichsversicherung...

Neues vom Tage.

Berlin, 24. Juni. Die Reichsregierung trifft heute abend in Berlin ein. Die Nationalversammlung wird sich voranschließlich bis zum 1. Juli vertagen.

Weimar, 23. Juni. Heute vormittag erhielten General Marder mit seinem Stab bei den Fraktionen und erklärte, daß sämtliche Generale im Stabsquartier der Armee gegen die bedingungslose Annahme des Friedensvertrages seien...

Berlin, 23. Juni. Das Reichswehrtruppenkommando teilt mit: Die Regierung hat den Frieden bedingungslos angenommen. Die Reichswehr hat der Regierung durch ihre betruenen Vertreter rechtzeitig erklärt...

Aufruf des Wehrministers Noske. Berlin, 23. Juni. Reichswehrminister Noske erließ einen Aufruf an die Reichswehr, in dem er u. a. sagt: Die Nationalversammlung hat beschlossen, daß der Friedensvertrag gemäß dem Machtgebot der Gegner...

lands zum Wohl des Volks weiter tun. Treue Besinnung werde ich auch denen bewahren, die angesichts der schimpflichen Bedingungen der Feinde glauben, ihren weiteren Dienst verlagern zu müssen...

Roßke bleibt. Weimar, 24. Juni. Infolge der Erklärung der Generale und Stabsoffiziere des Stabsquartiers der Armee, daß sie die bedingungslose Annahme des Vertrags...

Mittritt des Oberpräsidenten von Westpreußen. Danzig, 24. Juni. Oberpräsident Schnakenberg hat seine Entlassung erbeten, da er die Friedenspolitik der Regierung, die Westpreußen opfern, nicht mitmachen könne.

Zeitungsverbot. Berlin, 23. Juni. Die sozialistische Zeitung „Revolution“ ist vom Oberkommandierenden in den Marken gestrichelt worden.

Verlin, 24. Juni. Die Anstalten des Postfachamts und des mittleren Post- und Telegraphendienstes in Berlin sind in den Ausstand getreten.

Paris, 24. Juni. (Havas.) Das Kriegsgericht verurteilte den Flieger Teulat zum Tode. Er hatte im Jahre 1918 durch Vermittlung eines französischen Kriegsinternierten in der Schweiz den Deutschen Mitteilungen zukommen lassen über die Geschosseinschläge des Stiefenergeschützes „Dide Verta“.

Wien, 24. Juni. Korr. Bureau. Staatskanzler Dr. Renner hat im Namen der deutsch-österreichischen Delegation dem Präsidenten der Friedenskonferenz eine Note über den Völkerbund überreicht.

Mailand, 24. Juni. Die „Corriere della Sera“ aus Paris meldet, sollen die Verhandlungen des Vatikans über die Missionen in den ehemaligen deutschen Kolonien trotz ursprünglichen Widerstands Frankreichs dahin gediehen sein...

Prag, 24. Juni. „Cesko Slovo“ veröffentlicht eine Äußerung des tschecho-slowakischen Ministers des Reichert Beneš über die zukünftige tschecho-slowakische Politik, welche einer festausgebauten nationalen Verteidigung bedürfe...

Frankfurt, 24. Juni. „Cesko Slovo“ veröffentlicht eine Äußerung des tschecho-slowakischen Ministers des Reichert Beneš über die zukünftige tschecho-slowakische Politik, welche einer festausgebauten nationalen Verteidigung bedürfe...

Frankfurt, 24. Juni. „Cesko Slovo“ veröffentlicht eine Äußerung des tschecho-slowakischen Ministers des Reichert Beneš über die zukünftige tschecho-slowakische Politik, welche einer festausgebauten nationalen Verteidigung bedürfe...

Frankfurt, 24. Juni. „Cesko Slovo“ veröffentlicht eine Äußerung des tschecho-slowakischen Ministers des Reichert Beneš über die zukünftige tschecho-slowakische Politik, welche einer festausgebauten nationalen Verteidigung bedürfe...





Altensteig-Nagold.					Nagold-Altensteig.					Calw-Stuttgart.											
Altensteig	ab	500	918	300	658	Nagold (Hbf.)	ab	810	1240	550	890	Calw	ab	504	792	1211	1242	332	742		
Berned	.	506	925	306	704	Nagold (Stadt)	.	819	1249	559	899	Leonberg	.	638	830	130	157	457	850		
Ebhäusen	.	532	940	319	717	Rohrdorf	.	838	106	614	845	Stuttgart	an	714	916	215	240	546	981		
Rohrdorf	.	532	950	327	725	Ebhäusen	.	841	114	624	854	*) Täglich, ausgen. Werktag vor Sonn- und Feiertagen. *) An Werktagen vor Sonn- und Feiertagen.									
Nagold (Stadt)	.	548	1006	343	739	Berned	.	853	1-8	636	910	Stuttgart-Calw.									
Nagold (Hbf.)	an	556	1014	351	746	Altensteig	an	859	134	642	918	Stuttgart	ab	458	924	1239	514	781			
*) Hält nach Bedarf an der Einmündung des Nachbarbahnhofs von Gersheim in die Staatsstraße Altensteig-Nagold nach vorheriger Anmeldung zum Aussteigen an.										Leonberg	.	548	1010	129	612	825					
										Calw	an	849	1113	237	716	982					
										*) An Werktagen vor Sonn- und Feiertagen.											
Horb-Nagold-Calw-Pforzheim.					Pforzheim-Calw-Nagold-Horb.					Freudenstadt-Klosterreichenbach.											
Horb	ab	907	443	851	901	Pforzh.	ab	548	226	400	618	841	Freudenstadt Hbf.	ab	740	1030	1215	225	355	748	
Eutingen	an	924	502	907	918	Bröhling	ab	554	232	407	618	847	Baiersbrunn	.	858	1106	1253	303	447	833	
Eutingen	ab	1002	515	923		Calw	an	654	322	510	712	939	Klosterreichenbach	an	914	1112	1258	310	504	841	
Hochdorf	.	1011	524	932		Calw	ab	705	327	520	719	1012									
Gündring	.	1019	530	939		Leinach	.	712	333		726	1020	Klosterreichenbach-Freudenstadt.								
Nagold	an	1028	539	948		Talmühle	.	717	339		731	1031	Klosterreichenbach	ab	625	1010	120	540	636		
Nagold	ab	614	1080	542	952	Wildberg	.	726	347		739	1031	Baiersbrunn	.	638	1022	133	622	645		
Emmingen	.	621	1044	548	1000	Emmings	.	735	356		748	1040	Freudenstadt Hbf.	an	716	1158	211	727	723		
Wildberg	.	629	1054	554	1007	Nagold	an	742	403	555	755	1047	Pforzheim-Wildbad.								
Talmühle	.	638	1102	600	1014	Ragold	ab	745	406		758	Pforzheim	ab	710	805	1205	250	400	618	845	
Leinach	.	642	1109	606	1020	Gündring	.	757	421		807	Bröhling	.	715	810	1215	236	406	624	851	
Calw	an	648	1115	611	1026	Hochdorf	.	806	429		814	Neuenbürg	.	733	828	1233	256	422	645	910	
Calw	ab	515	659	1124	816	1035	Eutingen	an	812	435		820	Wildbad	an	802	857	102	327	450	717	942
Bröhling	an	611	742	1210	657	1119	Eutingen	ab	825	446		824	Wildbad-Pforzheim.								
Pforzh.	an	630	749	1220	704	1126	Horb	an	835	456		834	Wildbad	ab	581	656	928	132	482	500	745
										Neuenbürg	.	608	722	951	158	458	519	816			
										Bröhling	an	624	733	1001	204	511	529	822			
										Pforzheim	an	631	739	1007	210	518	535	828			

Anmerkungen: † Schnellzüge, § Werktag, \* Sonn- und Feiertag.

**Altensteig.**

Von eingetroffenen größeren Sendungen empfehle:

**Ia. Maschinenöl**  
schwarz 1 Pfund **Mark 1.25**

**Ia. Spezialöl**  
hell, erstklassige Qualität für Motoren, Maschinen, Centrifugen, für Fahr-Rod und Nähmaschinen 1 Pfund **Mark 2.25**

**Ia. Sanitäts-Bodenöl**  
hell und dunkel in 3 Qualitäten  
1 Pfd. **Wk. 1.50, 2.-, 2.25.**

Für Sägewerk und Möbelfabriken je nach Quantum  
**≡ Vorzugs-Preise. ≡**

**Chr. Burghard junior.**

Angebot zur Lieferung von

# Stoek-Holz

in größerer Menge erbittet

**C. I. Schickhardt,**  
Weberei, Ebhausen.

**Schwarzwald-Drogerie**  
+ **Altensteig** +  
— Telefon 41 —  
empfiehlt  
garantiert echte  
**Brodenstärke**

**Stelle-Gesuch.**  
Ein 25jähriges  
**Mädchen**  
das nicht voll arbeitsfähig ist, sucht, ev. auch bei einem Bauern, leichtere Stelle bei ganz bescheidenen Ansprüchen.  
Näheres in der Exp. ds. Bl.

**Forstamt Pfalzgrafenweiler.**  
**Brennrinde- u. Reifig-Verkauf.** Akkord.  
Am **Freitag, den 27. Juni 1919,** nachm. 6 Uhr im Schwann in Pfalzgrafenweiler aus Staatswald Abt. 14 Zimmermannswies, 80 Unt. Nabbuckel, 82 Ob. Nabbuckel, 86 Hesseftein, 119 Heibelbeermisch, 167 Teufelsweg und 185 hint. Pfahlmisch — 45 Km. tannene Brennrinde u. aus Abtlg. 15 Garnstetten 1 Los unaufbereitetes Reifig.  
Im Anschluß hieran wird die Befahrt von je ca. 150 Km. Brennholz aus den Staatswaldungen zu den Stationen Altensteig und Dornstetten für die Eisenbahnverwaltung im Abstreich vergeben.

**Altensteig-Stadt.**  
Auf **Lebensmittelmarke 20** entfallen  
185 Gr. Gries zu 45 Pfg. pro Pfd.,  
750 Gr. Graupen zu 44 Pfg. pro Pfd.,  
welche am **Donnerstag, den 26. ds. Mtz.** bei  
**Fläher, Rau, Beck, Luz, Henzler und Schmidt** abgegeben werden.  
Den 25. Juni 1919.  
**Stadtsch.-Amt.**  
**Suppenwürze**  
empfiehlt  
**C. W. Luz Nachf.**  
Fritz Bühler jr.

Zum 1. August oder früher suche ich für meinen Privathaushalt (4 Personen) ein zuverlässiges

# Mädchen

nicht unter 20 Jahren, das schon in gutem Haus gedient hat und kochen kann. Gute Kost, Behandlung und Bezahlung zugesichert.  
**Frau Klara Schnaith, geb. Scher, Lüdingen, Mühlstr. 3.**  
Früchtiges  
**Mutter-Schwein**  
ca. 12 Wochen tragend, schöner Schlag, verkauft  
**Geflügelhof Ulm a. D.**

# Ungarische Anleihen.

Zum Schutze der Interessen der deutschen Eigentümer ungarischer Staats- und staatlich garantierter Anleihen hat sich eine **Schutzvereinigung** gebildet.  
Wir fordern die Eigentümer auf, Ihre Stücke zur Anmeldung bei uns **einzureichen.**  
Bei Anmeldung der Stücke ist eine vorläufige Gebühr von 2% des Nennbetrags, mindestens 50 Pfg., ferner eine von den Anmeldestellen in Ansatz gebrachte Gebühr von 5 Pfg. für jedes angemeldete Stück mindestens 50 Pfg. zu entrichten.  
Wir nehmen Anmeldungen während der üblichen Kassenstunden entgegen.

**Bank-Commandite Horb**  
**Carl Weil & Co.**